

• Projektpartner in Palästina: PARC



Unser Partner vor Ort, die PARC (Palestinian Agricultural Relief Committee) wurde vor 25 Jahren gegründet und ist eine nicht gewinnorientierte Organisation mit Sitz in Beit Hanina in Ost-Jerusalem und Zweigstellen in Ramallah, Jericho, Jenin, Nablus, Qalqilya, Tulkarem, Tobas, Hebron, Bethlehem, Gaza, Deir al-Balah und Khan Younis. Ihr Zweck ist die nachhaltige Entwicklung der Landwirtschaft und die Weiterbildung der Bevölkerung, um so die Lebensqualität der Menschen zu erhöhen. Die Förderung von Frauen spielt dabei eine zentrale Rolle. Ihre dezentrale Struktur hilft PARC heute, ihre Programme trotz der zahlreichen Absperrungen wirksam durchzuführen.



PARC arbeitet auf internationaler Ebene mit zahlreichen Regierungs- und Nichtregierungsorganisationen (NGOs) zusammen. Sie ist Mitglied der International Fair Trade Association IFAT. In Palästina selbst ist sie mit acht Universitäten und rund 100 Organisationen, vor allem in den Bereichen Landwirtschaft, Bildung, Gesundheit und Recht, im Austausch. Gleichzeitig hat PARC gute Kontakte zum palästinensischen Ministerium für Landwirtschaft und anderen Stellen der Palestinian Authorities.



Gemeinsam mit der Kampagne Olivenöl wurde im Jahr 2005 das Projekt «Qualität Plus» gestartet, welches zum Ziel hat, die Kleinbauern bei der Produktion von biologischem Olivenöl höchster Qualität zu unterstützen. Dazu haben Bauernfamilien aus den in der Westbank gelegenen Dörfern Kufur Thuth, Azzun und Jayyus Kooperativen gegründet: ein auf sozialer Ebene wichtiger Schritt zur Nachhaltigkeit. Die beteiligten Kooperativen hatten eine Reihe von Veränderungen vorzunehmen, welche sich auf den gesamten Produktionsprozess beziehen: Sie wurden motiviert, die Pflege von Baum und Boden sanft, umweltschonend, regel- und vorschriftsmässig vorzunehmen. Unter Berücksichtigung der traditionellen Produktionsweise wurden die Ernte, Pressung und Lagerung durch den Einsatz von modernen Hilfsmitteln optimiert. 2007 konnte erstmals biozertifiziertes Öl exportiert werden.



Dank der Bezahlung eines fairen Preises können die palästinensischen Kleinbauern ihre Lebensbedingungen aus eigener Kraft verbessern. Mit dem Verkaufserlös werden neben der nachhaltigen Landwirtschaft und Ölproduktion auch medizinische und schulische Projekte, sowie Projekte zur Unterstützung von Frauen finanziert. Ein nachhaltiges Engagement mit einem traditionellen Kulturgut also, das nach alter Sitte dem Frieden und Wohlergehen dienen soll.

Weitere Informationen zu PARC: www.pal-arc.org

• **Projektpartner in Europa: Kampagne Olivenöl**



Vor sieben Jahren wurde in der Schweiz die Kampagne «Olivenöl aus Palästina» ins Leben gerufen. Es sind Frauen und Männer, die sich von der nahöstlichen Tragödie betroffen fühlen und sich engagieren wollen. Einzelne bauen seit Jahrzehnten an langfristigen, Grenzen überschreitenden Projekten mit, insbesondere in den Bereichen Gesundheit, Erziehung, Frauenförderung und Landwirtschaft.

Das Ziel der Kampagne Olivenöl ist es, die Produktion bei den Ölbauern vor Ort zu unterstützen, die Qualität der Erzeugnisse zu steigern und mit einem fairen Preis und Handel zur wirtschaftlichen Stabilisierung Palästinas beizutragen. Dafür engagieren sich allein in der Schweiz über 400 freiwillige HelferInnen auch jüdischer und palästinensischer Herkunft.

Die Kampagne Olivenöl und die gebana verbindet eine enge Zusammenarbeit. Die gebana ist zuständig für die Bio-Zertifizierung und den Import des Olivenöls nach Europa. Die Kampagne Olivenöl engagiert sich aktiv in Europa und vor Ort in Palästina.

Weitere Informationen zur Kampagne: www.olivenoel-palaestina.ch

• **Unterstützende Organisationen**

Dieses Projekt wird von folgenden Institutionen und Organisationen unterstützt:

Jüdisch-Palästinensische Dialoggruppe München, Deutschland.

Jüdische Stimme für einen gerechten Frieden zwischen Israel und Palästina Deutschland: www.juedische-stimme.de

Jüdische Stimme für einen gerechten Frieden zwischen Israel und Palästina Schweiz: www.jvjp.ch

Brot für alle - Schweiz: www.bfa-ppp.ch

Caritas Schweiz: www.caritas.ch

cfD Christlicher Friedensdienst Schweiz: www.cfd-ch.org

Eidg. Direktion für Entwicklung und Zusammenarbeit DEZA:
www.deza.ch

Fachstellen für Oekumene, Mission und Entwicklungszusammenarbeit:
www.oeme.ch

Frauen für den Frieden: www.frauenfuerdenfrieden.ch

Gesellschaft Schweiz-Palästina: www.palaestina.ch

HEKS Hilfswerk der Evangelischen Kirchen der Schweiz: www.heks.ch

HorYzon, internationale Zusammenarbeit des Cevi Schweiz:
www.horyzon.ch

Le Manifeste: www.manifeste.ch

medico international: www.medicointernational.ch

Schweizer Freunde von Neve Shalom/Wahat al-Salam: www.nswas.com

Schweizerischer Gewerkschaftsbund: www.sgb.ch

Schweizerischer Katholischer Frauenbund: www.frauenbund.ch

Schweizerisches Arbeiterhilfswerk: www.sah.ch

swisspeace – Schweizerische Friedensstiftung: www.swisspeace.org

Verein zur Unterstützung notleidender Palästinenserkinder: www.palch.ch